

	Objekt: Pastetenform
	Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de
	Sammlung: Metall
	Inventarnummer: X 1822

Beschreibung

Originale Kupfergerätschaften aus den Küchen der Hohenzollern-Schlösser sind selten. So nahm Kaiser Wilhelm II. 1918 eine große Anzahl davon, darunter aus dem Neuen Palais in Potsdam, mit in sein niederländisches Exil in Doorn. Anderes ging später verloren. Die Pastetenform ist eines der seltenen Objekte in der Sammlung von Küchenkupfer der SPSG mit einem Stempelaufdruck "N.P." unter Königskrone, ein Nachweis, dass sich die Form vor 1918 in der Schlossküche des Neuen Palais befand. Aus dem Nachlass des Kellermeisters Wilhelms II., Wilhelm Schlüter, Berlin.

Silke Kiesant

Grunddaten

Material/Technik: Kupfer, gegossen, verzinkt, graviert
Maße: Hauptmaß: Höhe: 11.00 cm Durchmesser: 15.50 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1780-1800
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Neues Palais (Potsdam)

Schlagworte

- Backen
- Küche
- Küchengerät
- Pastete
- Pudding